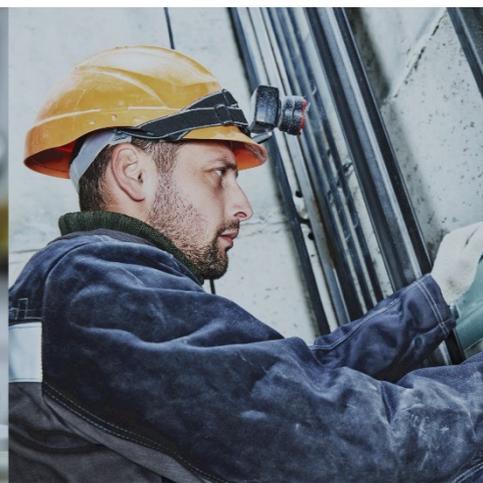


**DU
kannst
was!**



Firmen ausbildungsbund
Oberösterreich



Projekt „DU KANNST WAS“

Berufserfahrung anerkennen –
Lehrabschluss nachholen

ERFAHRUNGEN und ERGEBNISSE

Christian Eichbauer

Tagung „Validierung – Quo vadis“, 30.05.2022, Wissensturm, VHS Linz



in Kooperation mit



eine Initiative von



LAND
OBERÖSTERREICH



(ausgewählte) Kriterien für qualitätsvolle Validierung

- Lernergebnisorientierung und Orientierung an Kompetenzstandards
- Anschlussfähigkeit, Gleichwertigkeit
- Aktive Bewerbung bei Zielgruppen und kostenlose Information/Beratung
- Professionelle Beratung und Begleitung; Verständliche, nachvollziehbare (schriftliche) Dokumentation
- Bewertung/(Zwischen-)Zertifizierung – 4-Augen-Prinzip, keine Interessenskonflikte, Nachvollziehbarkeit Aussagekraft und allgemein anerkannt
- Kandidat*innen-Nutzen – Verbesserte Beschäftigungschancen, Zugang zu weiterführender Fortbildung, Selbstbewusstsein und Anerkennung
- Personal: Beratungskompetenz, fachlich-methodische Expertise, soziale Kompetenz
- Internes Qualitätsmanagement unter Einbeziehung der relevanten Stakeholder, Kandidat*innen-Feedback, Weiterentwicklung des Validierungsverfahrens

Nähere Information: [Kriterienkatalog zur Förderung der Qualität von Validierungsverfahren im Bereich der Berufs- und Erwachsenenbildung in Österreich \(qualifikationsregister.at\)](http://qualifikationsregister.at)

- **Träger:** AK, WK, Land OÖ als Financier sowie, Bildungseinrichtungen (BFI, WIFI, LFI)
- **Jährliches Gesamtbudget:** € 200.000 (im Pakt für Arbeit und Qualifizierung)
- **Ablauf:** (verpflichtende) Erstberatung (ca. 50% der verlangten Kompetenzen lt. Berufsbild) → Screenings in handwerklich-technischen Berufen → Workshops zur Kompetenzfeststellung (Portfolio-Arbeit) → Quali-Check 1 (Überprüfung vorhandener Kenntnisse, Basis für Weiterbildung) → Weiterbildung zur Beseitigung vorhandener Kompetenzen → Quali-Check 2 (LAP, über Inhalte der WB)
- Seit 2011, pro Jahr ca. 100 – 130 Abschlüsse, seit 2019: AMS Projektpartner (bisher nur Einzelhandel)
Aus mehreren Gründen:
 - Schnellere Erreichbarkeit einer passenden Gruppengröße für die Durchführung der Workshops
 - AL können im Falle einer Arbeitsaufnahme weiter teilnehmen, da berufsbegleitend
 - Weiterbildung wird aufgrund größerer TN-Zahl für den Einzelnen billiger
- Erstberatung, Workshop-Teilnahme zur Feststellung vorhandener Kompetenzen und Qualicheck 1 sind kostenlos
- AMS trägt die gesamten Kosten der Weiterbildung inkl. Prüfungsgebühren bei Zielgruppe AL
- Zielgruppe Beschäftigte: Kosten der WB: 60% durch Bildungskonto bis max. € 2400, € 130 AK-Bildungsbonus, Rest: Selbstbehalt + Prüfungsgebühren) – große Unbekannte: Kosten der Weiterbildung, da abhängig von vorhandenen Kompetenzen
- **Kein Lehrabschluss „2. Klasse“, „normales“ Lehrabschlusszeugnis des Prüfungsmanagements OÖ (vormals Lehrlingsstelle), 2./3. Chance**
- **Zeit- und kostengünstiger Weg zur LAP, aber nicht weniger lernaufwändig!**

- Ca. 8% aller außerordentlichen Lehrabschlussprüfungen
- 56% männlich, 44% weiblich
- 30 – 40 % Migrationshintergrund
- 65% zw. 31 und 50 Jahre (14% über 50)
- Aktuell im Prozess: 65 TN
- **Aktuell 23 Berufe - „Klassiker“:** Einzelhandel, Metallbearbeitung, Elektrotechniker*in, Betriebslogistik immer schwieriger: Gastronomie (Restaurantfachkraft/Koch-Köchin)

Vermeehrt Firmenanfragen

- **Wacker Neuson:** Land- und Baumaschinentechnik, derzeit: Betriebslogistik, geplant: Pulverbeschichtung-Oberflächentechnik, **ISS Reinigungstechnik** - Reinigungstechnik, **Bäckerei Resch & Frisch** – Bäcker*in, **Transporte Reder** – Berufskraftfahrer*in
- **in Planung: TSM (Voest Alpine), BMW Steyr**– Betriebslogistik

Finanzierung über AMS-Modell „Qualifizierungsförderung für Beschäftigte“ (50% der WB-Kosten AMS, 50% das Unternehmen)

Besonders interessant, weil Österreichweit:

- **Spar Österreich**
- **In Planung: ÖBB** – Zugbegleiter (Aufqualifizierung zum Bahnreise- und Mobilitätsexperten, neuer Lehrberuf ab Mai im Rahmen des Lehrberufsberufspakets Mai 2022), Pilot gemeinsam mit BFI Wien und Salzburg
 - 12 Köche (Systemgastronomie) – vorgelagertes Modul „Fit for DKW“
 - derzeit: Einzelhandel

Neu ab 2022: Florist*in ,Pflasterer, Platten- Fliesenleger*in, Bahnreise- und Mobilitätsexperte/-in

Gesamte Berufsliste, detaillierte Projektbeschreibung inkl. Teilnehmer*innen-Feedback:

[BERUFSERFAHRUNG ANERKENNEN – LEHRABSCHLUSS NACHHOLEN! - Firmenausbildungsverbund Oberösterreich \(favoee.at\)](#)

Was funktioniert? Was nicht? Was offen?

- **Weiterbildung** – klassische Vorbereitungskurse zur a.o. LAP versus maßgeschneiderte WB, insbes. modularisierte Angebote (+/-)
- **Bundesweite Angebote (z.B. ÖBB)** – Finanzierung der Workshops, NICHT Weiterbildung – Land OÖ (offen)
- Erreichbarkeit vernünftiger **Gruppengrößen** in manchen Berufen sehr schwierig (Mindestteilnehmer*innen-Zahl 5 Personen) – tw. lange Wartezeiten → kontraproduktiv
- **Interner Austausch** der handelnden Akteure (Trainer*innen, Berater*innen, Prüfer*innen) unabdingbar (+/-)

Etablierung eines Prüferpools mit mindestens 3 Prüfer*innen pro Beruf

Februar 2020: offizieller Prüfer*innen-Austausch mit 55 Prüfer*innen (+),

WS Berater*innen und Prüfer*innen in Planung

- Finanzierung österreichweiter Angebot (z.B. ÖBB)
- Funktionsfähigkeit derartiger Modelle in großer **Abhängigkeit von den handelnden Akteuren**
- „Du kannst was“ auf Projektbasis im BAG geregelt
- Derzeit „nur“ Bundesländerebene (OÖ, S, Vrlbg, B, NÖ eingestellt) – jährliches Ansuchen um Genehmigung und Finanzierung notwendig
- **Bundesweit einheitliches Modell, Rechtsanspruch auf Validierung!**

Kontakt

Mag. Christian Eichbauer
Abt. Bildung, Jugend und Kultur

Kammer für Arbeiter und Angestellte
für Oberösterreich
Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

TEL	+43 (0)50 6906-2635
MOBIL	+43 (0)664
FAX	+43 (0)50 6906-6
E-MAIL	Eichbauer.c@akooe.at
WEBSITE	ooe.arbeiterkammer.at